

## Abschied Eberhard Becker



Im April 1981 hat Eberhard Becker seinen Dienst angetreten und stand gleich vor einer großen Aufgabe. Es galt einen Orgelneubau zu planen. 1988 konnte die neue Rieger-Orgel eingeweiht werden. Mit einem Konzertprogramm brachte er sie angemessen zur Geltung. Das Stadtjubiläum im Jahr 1990 bot dazu die Gelegenheit: In Kooperation mit dem Kulturamt startete auf Beckers Initiative der Reutlinger Orgelsommer, den er seither als künstlerischer Leiter geprägt und weiterentwickelt hat. Für nahezu 200 Konzerte engagierte er Organisten aus 18 Ländern. 46 der Konzerte hat er selbst gespielt. Zahlreiche Orgelschüler begeisterte er und motivierte sie zum Studium der Kirchenmusik.

Er selbst spielte immer wieder Konzerte im In- und Ausland. Er begleitete die Orgelrenovierungen, Um- und Neubauten im Kirchenbezirk. Außerdem entwickelte sich in den letzten Jahren eine gute Kooperation mit den Kollegen des Nachbarbezirks zur Aus- und Fortbildung der nebenberuflichen OrganistInnen und ChorleiterInnen. „Nebenbei“ machen ihm Orgelführungen für Schulklassen aller Altersstufen sichtlich Freude.

Die festliche Gestaltung von Gottesdiensten mit Orgel- und Chormusik sowie Kantaten

in unterschiedlicher Besetzung war ein Schwerpunkt seiner Arbeit, dem er sich mit großer liturgischer Sensibilität, Kreativität und Kompetenz widmete.

Groß sind seine Verdienste um die historische Aufführungspraxis barocker Werke, zum Beispiel mit Aufführungen von Händels „Messias“, mit den Bach'schen Passionen. Viele erinnern sich gerne an Chor- und Konzertreisen, u.a. nach Italien oder nach Tschechien, wo er 1995 für die Zusammenarbeit mit dem dortigen Chor und Orchester eigens Tschechisch lernte. Eberhard Becker hat in diesen 33 Jahren durch sein Engagement, sein fundiertes Wissen und seine Ausdrucksstärke viel für die Kirchenmusik und das gottesdienstliche Leben geleistet.

Dafür sagten ihm alle bei seiner Verabschiedung herzlichen Dank!

## Abschied Matthias Rumm



Wir verabschieden uns von Stadtjugendpfarrer Matthias Rumm. Er wechselt zum Herbst in den Kirchenkreis Stuttgart.

Er hat bei uns mit neuen Ideen viel bewegt, so zum Beispiel den monatlichen Jugendgottesdienst SumS gegründet. Matthias war sehr nah an der Lebenswelt der Jugendlichen. Ausgezeichnet hat er sich durch seine Medienkompetenz und eine umfassende Vernetzung. Wir bedauern sehr, dass er geht und wünschen ihm und seiner Familie eine gesegnete Zeit.

ESJW

## Keine neue Kirchensteuer

---

Briefe der Finanzinstitute bezüglich der automatischen Abführung von Kirchensteuern sorgen für Unsicherheit. Schon seit 2009 wird die Steuer auf Kapitalerträge direkt von den Banken einbehalten und an die Finanzbehörden abgeführt. Für die Abführung der Kirchensteuer musste der Steuerpflichtige seine Konfession bei der Bank angeben. Ansonsten war er dazu verpflichtet, die Kapitalerträge in der Steuererklärung anzugeben, so dass dann im Rahmen der Steuererklärung die Kirchensteuer erhoben wurde. Wichtig ist: es gibt einen Steuerfreibetrag für Ledige bis 801 EURO und für Verheiratete bis 1.602 EURO. Steuern fallen nur an, wenn die Zinseinkünfte über diesen Beträgen liegen.

Neu ist, dass die Banken nun gezwungen sind, die auf Kapitalerträge entfallende Kirchensteuer direkt abzuziehen und an die Finanzbehörden weiterzuleiten. Dieses Verfahren verspricht eine Vereinfachung. Woher weiß die Bank, wer zu welcher Konfession gehört? Die Geldinstitute rufen das sogenannte „Religionsmerkmal“ automatisiert beim Bundeszentralamt für Steuern ab. Sie erhalten die Angaben verschlüsselt und können damit die Kirchensteuer über die Finanzämter gleich an die richtige Religionsgemeinschaft (z. B. die evangelische Landeskirche in Württemberg) weiterleiten. Beim Bundeszentralamt kann der Weiterleitung widersprochen werden, so dass die Bank keine Information über die Religionszugehörigkeit erhält. Allerdings erfolgt die Abführung der auf Kapitalerträge entfallenden Kirchensteuer dann wieder im Rahmen der Steuererklärung.

Und ist der Datenschutz gesichert?.

Banken, Versicherungen und Kapitalgesell-

schaften erhalten das Religionsmerkmal ihrer Kunden verschlüsselt und ohne Erkennbarkeit der Religionszugehörigkeit auf elektronischem Weg über das Bundeszentralamt für Steuern. Dieses verschlüsselte Merkmal darf ausschließlich für den Kirchensteuerabzug verwendet werden.

Die Landeskirche hat ein gebührenfreies Kirchensteuer-Servicetelefon, das auf das Steuergeheimnis verpflichtet ist und auch anonymen AnruferInnen Auskunft erteilt:

0800-7137137

## Sommerakademie Reutlingen

---

Wie viele Namen hast du Gott und welcher ist der richtige?

Wie sich Gottesbilder entwickeln, prägen und verändern.

**Di., 5.8., 20 Uhr:** Geprägt und gewachsen – wie entwickelt sich im Menschen ein Gottesbild? Prof. Dr. Friedrich Schweitzer, Lehrstuhl Praktische Theologie mit Schwerpunkt Religionspädagogik an der Universität Tübingen

**Do., 7.8., 20 Uhr:** Facettenreich und widersprüchlich – das Gottesbild im Alten und Neuen Testament. Prof. Dr. Hermann Lichtenberger, emeritierter Prof. für Neues Testament und antikes Judentum an der Universität Tübingen

**Di., 12.8., 20 Uhr:** Stark bedacht und heiß umkämpft – das Gottesbild in der Geschichte der Kirche. Prof. Dr. Volker Henning Drecoll, Lehrstuhl Kirchengeschichte mit Schwerpunkt Alte Kirche an der Universität Tübingen.

**Do., 14.8., 20 Uhr:** Angefragt und bunt – jenseits von Gottvater & Co. – Gottesbilder im 21. Jahrhundert. Hubert Mohr, Lehrbeauftragter für Religionswissenschaft mit

dem Schwerpunkt „Medien und Religion“  
Veranstaltungsort: Citykirche

## Tagesfreizeit für Ältere

---

„Urlaub ohne Koffer“ auf dem Traifelberg vom 4. bis 8. August.

Das Motto lautet: „Tagsüber raus aus dem Alltag, abends wieder zuhause in gewohnter Umgebung“. Gemeinsame Mahlzeiten, Andachten, Geselligkeit beim Spielen, Singen und Schwätzen gehören genauso dazu wie Spaziergänge, Ruhepausen und Gymnastikangebote. Eine Anmeldung ist erforderlich beim Diakonieverband, Tel.: 07121 - 9 48 60.

## 100. ThomasMesse

---

„Ein Gottesdienst für Zweifler und andere gute Christen“ nennt sich die ThomasMesse, die 1988 in Finnlands Hauptstadt Helsinki gegründet und 10 Jahre später im April 1998 zum ersten Mal auch in Reutlingen gefeiert wurde.

Alle 2 Monate –jeweils am 3. Sonntag der ungeraden Monate - um 18 Uhr gibt es diesen besonderen Gottesdienst in der Marienkirche. Er wird jeweils von einem ökumenischen Team von ca. 20 ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen vorbereitet.

Bei der 100. Reutlinger ThomasMesse werden am Sonntag, 21.9., die Gründungsmitglieder Rose Saur, Pfarrer Johannes Eißler, Pfarrerin Hanna Hartmann und Prof. Holger Eschmann das Wort ergreifen.

Die musikalische Gestaltung übernimmt der Reutlinger Gospelchor unter der Leitung von Kantorin Michaela Frind. Herzliche Einladung!

Sabine Großhennig, Stadtkirchenpfarrerin

## 2. Reutlinger Gospel-Workshop

---

In diesem Jahr findet vom 17. bis 19.10. die zweite Auflage des „Reutlinger Gospel – Workshop“ unter dem Motto „God is able“ statt. Eingeladen sind alle Singbegeisterten und solche, die es werden wollen. Chorerfahrung wird nicht vorausgesetzt. Die Workshop – Referenten Helmut Jost und Ruthild Wilson sind erfahrene „Urgesteine“ der deutschen Gospelszene und werden mit dem Workshop - Chor eine bunte Mischung aus ihrem Repertoire einüben und am Sonntag, 19.10. in einem Gospel – Abendgottesdienst präsentieren.

Veranstalterin ist die Jubilatekirchengemeinde in Zusammenarbeit mit der Gesamtkirchengemeinde Reutlingen. Verantwortlich für die Organisation und Durchführung sind Sigi Heißwolf und Kantorin Michaela Frind. Infos und Anmeldung unter [www.gospel-reutlingen.de](http://www.gospel-reutlingen.de), [info@gospel-reutlingen.de](mailto:info@gospel-reutlingen.de). Tel.: 07121 - 12 65 742.

## Ausstellung in der Katharinenkirche

---

»Starke Frauen« aus dem Alten Testament werden Ende September in einer von Monika Waiblinger gestalteten Ausstellung mit biblischen Erzählfiguren vorgestellt. Mit einem Themen-Gottesdienst am 21.9. um 11.15 Uhr wird inhaltlich in die Ausstellung eingeführt, direkt im Anschluss besteht Gelegenheit zum Rundgang und zum Gespräch mit der Künstlerin. Von Mi. 24.9. bis Sa. 27.9. ist dann die Ausstellung von 17 bis 19 Uhr für die Allgemeinheit geöffnet. Schulklassen bekommen aber auch Führungen an Vormittagen. Sie können sich ab sofort beim Büro des Schuldekans melden. Mit einem weiteren Themen-Gottes-

dienst am 28.9. um 11.15 Uhr wird zwar die Themenwoche beendet, doch können angemeldete Gruppen noch bis 2.10. die Ausstellung besuchen. J. Simon

## Reutlinger Orgelsommer

---

### **Sa., 2.8., 20 Uhr, Sankt Wolfgang:**

Werke von Dupré, Bach, Rheinberger, Messiaen und zu Ehren von Veit Erdmann dessen Werk „Die fünf Wunder“, Meditationen zum Chorfenster in St. Wolfgang. Es spielt der Leiter der Kirchenmusik von St. Wolfgang Andreas Dorfner.

### **Sa., 9.8., 20 Uhr, Marienkirche:**

Aus der Kunst der Fuge von J.S. Bach und Annum per annum von A.Pärt spielt Ursula Herrmann-Lom, Kantorin aus Stuttgart, Pauluskirche.

### **Sa., 16.8., 20 Uhr, Marienkirche:**

Orgelklänge im Licht I. Letztes Konzert von E. Becker mit Werken von Buxtehude, Bach, Böhm, Mendelssohn-Bartholdy und Messiaen. Die Lichtinstallation unterstreicht mit Licht und Farbe den Klang im Raum.

### **Sa., 23.8., 20 Uhr, Marienkirche:**

Orgelklänge im Licht II. Erstes Konzert des neuen Kantors Torsten Wille an der Marienkirche. Er spielt Werke von Bach, Gershwin, Gottschalk und Reger.

### **Sa., 30.8., 20 Uhr, Sankt Wolfgang:**

Werke von J.S. Bach, von dessen Sohn Carl Philipp Emanuel Bach, von Buxtehude, Mendelssohn Bartholdy, Brahms und Tem, gespielt von Marie Zahrádková. Mit freien Improvisationen stellt sie ihr Improvisationstalent unter Beweis.

### **Sa., 6.9., 20 Uhr, Evangelische Kirche**

**Gönnigen:** Werke von August Gottfried Ritter, Friedrich Lux, Franz Liszt und Ale-

xandre Guilmant spielt Christiane Lux, künstlerische Leiterin und Initiatorin der Alte Musik-Konzertreihe Weilheimer Kammerkonzerte in Tübingen.

### **Sa., 13.9., 20 Uhr, Sankt Peter und Paul, Reutlingen (Storlach)**

Werke von Ernst Kohler, Charles Albert Stebbins, Carl Philipp Emanuel Bach, Louis-Claude Daquin, Johann Sebastian Bach und Sigismund Neukomm gespielt von Marek Toporowski

## Ökumene - Ausflug

---

Am **Sonntag, 28.9.** treffen wir uns am Parkplatz bei der Leonhardskirche um 13 Uhr. In dort gebildeten Fahrgemeinschaften fahren wir nach Bad Teinach. In der evangelischen Dreifaltigkeitskirche erleben wir eine Führung zur kabbalistischen Lehrtafel, die Prinzessin Antonia von Württemberg im 17. Jhd. hat gestalten lassen. Kaffee und Kuchen unterstützen unsere guten Gespräche mit den Mitchristen der anderen Kirchen. Herzliche Einladung! Anmeldung bei Hertha Kaul (Tel. 07121/ 340457). Kath. St. Wolfgangkirchengemeinde, Meth. Erlöserkirchengemeinde, Evang. Kirchengemeinde Reutlingen West – Betzingen und Evang. Neue Marienkirchengemeinde.

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen

**Redaktionsadresse, VisdP:** Evangelisches Dekanatamt, Pfarrerin Christina Hörnig, Lederstr. 81, 72764 Reutlingen  
Telefon: (0 71 21) 31 24 43  
Fax: (0 71 21) 31 24 49  
E-mail: Dekanatamt.Reutlingen.Referentin@elkw.de



**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:**  
3. September 2014

Die Kreissparkasse Reutlingen unterstützt uns bei der Herausgabe der Gemeindebriefe.

[www.kirche-reutlingen.de](http://www.kirche-reutlingen.de)

